

**Zur Kartierung von Großpilzen
in und außerhalb der Bundesrepublik Deutschland (Mitteleuropa). IV
Ausweitung des Kartierungsprogramms
Verbreitung ausgewählter Agaricales und Russulales
(mit einem Beitrag von J. S t a n g l)**

G. J. KRIEGLSTEINER

Pädagogische Hochschule, Abteilung Biologie, D-7070 Schwäbisch Gmünd,
Auf dem Hardt. – D-7071 Durlangen, Beethovenstraße 1

Eingegangen am 31.12.1978

Krieglsteiner, G. J. (1979) – Mapping of Macromycetes in and outside of the Federal Republik of Germany (Central Europe). IV. Distribution map of selected *Agaricales* and *Russulales* Z. Mykol. 45 (1): 73–128

Key Words: *Macromycetes*, *Agaricales*, *Russulales*, mapping, geographical distribution, ecology.

Abstract: By December 31, 1978, 26530 collections of species covered by mapping list I (150 species) were recorded for 2169 different MTB-areas (MTB = topographical map 1: 25 000). The number of contributors increased to 220. The mapping programme has been extended by another 250 species to 400. Details of a parallel programme being conducted in the German Democratic Republic (GDR) are given. The report includes comments on already published species. Distribution maps of 31 selected fungi (*Agaricales*, *Russulales*) are given and ecological data are discussed.

Zusammenfassung: Bis zum 31.12.1978 konnten in 2169 MTB-Feldern der BR Deutschland 26530 Fundpunkte von Arten der Liste 001–150 gezählt werden. Die Zahl der Kartierer stieg auf 220 an. Das Kartierungsprogramm wird auf 400 Arten ausgeweitet. Es wird auf ein paralleles Programm in der DDR hingewiesen. Notizen zu bereits publizierten Karten (Z Pilzkd. 43:11–58; Z Mykol. 44: 191–250) folgen. Es werden Verbreitungskarten von 31 ausgewählten Großpilzen der Ordnungen *Agaricales* und *Russulales* gegeben und ökologische Daten diskutiert.

1. Zum Stand der Kartierung Ende 1978

Vorliegender Bericht über das Kartierungsprogramm 001–150 der DGfM ist der dritte in Serie. Ein vierter wird 1980 folgen; bis 1982 sollen die Forschungen abgeschlossen sein und sämtliche Karten nach dem dann neuesten Stand in einer geschlossenen Arbeit nochmals vorgelegt werden.

Die 1976 und 1978 gefertigten General-Rasterkarten der „gut, mäßig, kaum und nicht begangenen MTB-Flächen“ sind durch Übereinanderprojektion von 10 Karten weit verbreiteter und „häufiger“ Arten gewonnen worden. Sie vermittelten einen provisorischen Überblick über den Fortschritt in der pilzfloristischen Erforschung Deutschlands und angrenzender Länder. Wir legen nun eine Dokumentation vor, aus der die genauen Ver-

